

Winfried Heidemann (Hrsg.)

Berufliche Weiterbildung in Europa

Materialien zum Sozialen Dialog

Verfasser/innen:
Eckehart Ehrenberg
Susanne Felger
Winfried Heidemann
Wilfried Kruse
Angela Paul-Kohlhoff
unter Mitarbeit von Carmen Eccard



FORCE
FORMATION CONTINUE EN EUROPE

Hans **Böckler**
Stiftung 

edition
sigma 

Inhaltsverzeichnis

Einführung	7
Kapitel 1 Zusammenfassung von fünf FORCE-Studien	11
Einleitung	13
Kapitel 1.1 Die fünf Einzelstudien im Überblick	15
Kapitel 1.2 Die zentralen Ergebnisse aus den fünf FORCE-Studien in vergleichender Darstellung	41
Kapitel 2 Beispiele zu Handlungsfeldern und Handlungsebenen der gewerkschaftlichen Weiterbildungspolitik	61
Einleitung	63
Kapitel 2.1 Handlungsfeld: Weiterbildung zwischen Modernisierung und sozialem Schutz Das Job-Switch-Modell in Dänemark	69
Kapitel 2.2 Handlungsfeld: Möglichkeiten und Grenzen der Weiterbildung Das „Equal Opportunities Programme“ des Electricity Supply Bord in Irland	79
Kapitel 2.3 Handlungsfeld: Betriebliche und individuelle Interessen Das NVQ-System in Großbritannien	91
Kapitel 2.4 Handlungsfeld: Umsetzung von Vereinbarungen Finanzierungsregelungen der Weiterbildung in Frankreich	103
Kapitel 2.5 Handlungsebene: Betrieb Betriebsvereinbarungen in der Bundesrepublik Deutschland	115
Kapitel 2.6 Handlungsebene: Sektorenpolitik Die Druckindustrie in den Niederlanden	125

Kapitel 2.7	Handlungsebene: Weiterbildung als System Nahrungs- und Getränkemittelindustrie in Spanien	137
	Schlußbemerkungen: Transfer als sozialer Prozeß	149
Kapitel 3	Informationsdossiers über 12 Mitgliedstaaten und die europäische Ebene	157
Kapitel 4	Informationsdossiers über drei neue EU-Mitgliedstaaten	159
Kapitel 4.1	Österreich	159
Kapitel 4.2	Schweden	169
Kapitel 4.3	Finnland	179
Kapitel 5	Glossar: Die Bedeutung von vier zentralen Begriffen der industriellen Beziehungen und der Weiterbildung in Europa	191